

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

## **Newsletter 3 Ergebnisse der Gläubigerversammlung und Investorensuche**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem weiteren Newsletter möchten wir Sie heute über den aktuellen Stand des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der FFK Environment GmbH informieren.

### **Ergebnisse der Gläubigerversammlung**

Am 27. März 2014 hat die Gläubigerversammlung der FFK Environment GmbH statt gefunden. Eine Gläubigerversammlung ist eine Versammlung aller Gläubiger eines insolventen Unternehmens. Auf der Versammlung wird über den Fortgang des Verfahrens entschieden, so etwa, ob das Unternehmen liquidiert oder fortgeführt werden soll. Neben den Anleihegläubigern sind auch Lieferanten, Kreditgeber und andere Geschäftspartner anwesend. Die Anleihegläubiger wurden auf dieser Gläubigerversammlung durch die gemeinsame Vertreterin Frau Rechtsanwältin Daniela Bergdolt vertreten, welche zuvor auf der Anleihegläubigerversammlung gewählt worden war.

Auf der Gläubigerversammlung am 27. März 2014 wurde nun der bisherige Insolvenzverwalter Herr Professor Dr. Rolf-Dieter Mönning als Insolvenzverwalter bestätigt bzw. ernannt. Wie der Insolvenzverwalter berichtet, sei es gelungen, den Geschäftsbetrieb seit Insolvenzantrag im Oktober 2013 zu stabilisieren und die meisten Kunden zu halten. Damit sei eine wesentliche Voraussetzung für eine Sanierung geschaffen. Zwischenzeitlich seien verschiedene indikative Angebote potentieller Investoren eingegangen, es sei für eine valide Prognose über Zeitrahmen und Erfolgsaussichten aber noch zu früh. Besondere Aufmerksamkeit ist gerichtet auf die FFK Compositepellets Forst GmbH, einer vollständigen Tochtergesellschaft. Hier soll eine Herstellungsmethode für kohlendioxidneutrale Brennstoffe aus biogenen und fossilen Pellets entwickelt werden; hierfür hatte die Muttergesellschaft ein Darlehen gewährt. Wegen technischer Probleme konnte die Produktionsmaschine jedoch nicht dauerhaft in Betrieb genommen werden. Wie der Insolvenzverwalter berichtet, konnten mit dem Hersteller die notwendigen Maßnahmen zur Lösung der Probleme abgestimmt werden. Die Umsetzung zeitnaher Lösungen würde sich positiv auf eine mögliche Quotenzahlung an die Gläubiger auswirken.

Auch für eine mögliche Quote auf die Forderungen der Anleger und der übrigen Gläubiger sei ein wesentliches Kriterium, ob und welche der zahlreichen Schadensersatzforderungen auf langfristige Lieferverpflichtungen obsiegen und ob es gelänge das Vermögen der FFK-Gesellschaften als funktionierende Einheit zu veräußern.

Nach Aussage des Insolvenzverwalters können belastbare Aussagen zu einer Insol-

SdK-Geschäftsführung  
Hackenstr. 7b  
80331 München  
Tel.: (089) 20 20 846 0  
Fax: (089) 20 20 846 10  
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender  
Dipl.-Kfm.  
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane  
AnlegerPlus  
AnlegerPlus News

Internet  
www.sdk.org  
www.anlegerplus.de

Konto  
Commerzbank  
Wuppertal  
Nr. 80 75 145  
BLZ 330 403 10  
IBAN:  
DE3833040310080751450  
BIC:  
COBADEFF330

Vereinsregister  
München  
Nr. 202533

Steuernummer  
143/221/40542

USt-ID-Nr.  
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.  
DE83ZZZ00000026217

venzquote derzeit nicht gemacht werden. Es wird jedoch hier eine Bandbreite vorgegeben, zwischen einer Quote im höheren, einstelligen Prozentbereich bis über 30%. An dem Verfahren seien über 700 Gläubiger mit einem Forderungsvolumen von nahezu 60 Millionen Euro beteiligt.

### **Stand der Investorensuche**

Im Januar 2014 wurde ein Investorenprozess im geordneten Bieterverfahren eingeleitet. Ziel ist es, einen Investor zu finden, der das Unternehmen weiter fortführe.

Nach Ansicht des Insolvenzverwalters bestünden grundsätzlich realistische Chancen für eine erfolgreiche Restrukturierung. Jedoch müssten die Unternehmen hierfür an signifikante Veränderungen im Abfallgeschäft angepasst werden, insbesondere an den massiven Preisverfall. Ebenso müssten die oben erwähnten Probleme mit der Pelletier-Anlage der Tochtergesellschaft gelöst werden. Die Unternehmensgruppe habe sich in der Vergangenheit bei Investitionen verkalkuliert, habe aber einen gesunden Kern. Die derzeitige Auftragslage sei stabil, es müssten jedoch Arbeitsprozesse und technische Abläufe ständig optimiert und effektiver gestaltet werden.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern wie immer gerne zur Verfügung.

München, den 21. Juli 2014  
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

*Hinweis: Die SdK hält Anleihen der FFK Environment GmbH!*